



Pfarrei Sachseln

Pfarreisekretariat 041 660 14 24
 MO/DI 08.00–11.30/13.30–17.30
 DO/FR 08.00–11.30
 www.pfarrei-sachseln.ch

Seelsorgeteam

Pfarrer Daniel Durrer 041 660 14 24
 P. Josef Rosenast 041 660 12 65
 Cristinel Rosu 041 660 01 66

Gottesdienste

Samstag, 2. Juni

09.15 Gedächtnisgottesdienst
 18.00 Vorabendmesse

Sonntag, 3. Juni

9. Sonntag im Jahreskreis
 08.30 und 10.00 hl. Messen
 Opfer: Priesterseminar St. Luzi,
 Chur

Montag, 4. Juni

09.15 hl. Messe

Dienstag, 5. Juni

09.15 hl. Messe
 14.30 Bruder-Klausen-Messe
 in der Grabkapelle

Mittwoch, 6. Juni

09.15 hl. Messe in der Grabkapelle

Donnerstag, 7. Juni

11.00 Bruder-Klausen-Messe

Freitag, 8. Juni

09.15 hl. Messe

Samstag, 9. Juni

09.15 Gedächtnisgottesdienst
 18.00 Vorabendmesse

Sonntag, 10. Juni

10. Sonntag im Jahreskreis
 08.30 hl. Messe
 10.00 hl. Messe mit Ministranten-
 aufnahme
 Opfer: Pro audito, Luzern

Mo/Di/Mi, 11./12./13. Juni

09.15 hl. Messe

Donnerstag, 14. Juni

11.00 Bruder-Klausen-Messe

Freitag, 15. Juni

09.15 hl. Messe

Samstag, 16. Juni

09.15 Gedächtnisgottesdienst
 18.00 Vorabendmesse mit Firm-
 Einschreibefeier

Gedächtnis

Samstag, 16. Juni

09.15 Stm. Josef Anton Gander, Leins,
 Brüggstrasse 7.

Pfarrei aktuell

Ökumenische Kleinkinderfeier

Die Sommerfeier für unsere Kleinsten findet am **Donnerstag, 14. Juni, um 09.30 im Pfarreiheim Sachseln** statt. Wir freuen uns, viele Kinder mit ihren Begleitpersonen begrüßen zu dürfen.

*Vorbereitungsgruppe
 ökumenische Kleinkinderfeiern*

Sakrament der Versöhnung

Was die meisten unter dem Namen Buss sakrament oder Beichte kennen, nennen wir seit einiger Zeit «Sakrament der Versöhnung». Im Grundsatz geht es weiterhin um das Gleiche – aber der neue Name ändert die

Blickrichtung: vom Rückblick auf die gemachten Fehler zum Ausblick auf eine versöhnte Zukunft – versöhnt mit sich selber, den Mitmenschen und Gott. Hier geht es um einen guten Umgang mit dem, was man im Leben falsch gemacht hat und nun bereut. Ebenso geht es darum, Schwächen sich selber zu verzeihen und eigene Stärken neu zu erkennen.

Die Kinder der 4. Klassen aus unserer Pfarrei dürfen mit der Hinführung vom Versöhnungsweg dieses Sakrament Anfang Juni empfangen. Unter dem Leitgedanken «Schritt für Schritt zum Fridä» gehen die Kinder ihre eigenen Schritte zum Frieden.

Friede ist nicht einfach, Friede wird, wenn wir mit dem Vorbild von Jesus Schritt für Schritt üben, den Frieden zu leben. Trotzdem ist niemand ohne Fehler, Stolpersteine liegen auf unserem Weg, Fehler passieren und gehören zu uns Menschen. Darum brauchen wir Versöhnungsmöglichkeiten – Chancen, dass etwas Belastendes wieder gut werden kann. Der Versöhnungsweg hilft den Kindern, Stolpersteine in ihrem Leben wahrzunehmen, Friedenswege zu suchen und Versöhnung zu feiern. Besinnen – erkennen – bereuen – bekennen – verändern – versöhnen.

Mit dem Sakrament der Versöhnung, als Zeichen der Liebe Gottes, dürfen die Kinder erfahren, dass Gott für sie da ist und ihnen immer wieder Vergebung schenkt. Diesen neuen Anfang dürfen die Kinder zurück in ihren Alltag tragen und spüren: «Fridä machä tuäd guät – Friedä machä macht starch und Gott hilft miär dr biä!»

So wünschen wir allen Kindern mit ihren Begleitpersonen bewusste Schritte zum Frieden, damit das göttliche Licht in ihren Herzen neu leuchten darf.

*Daniel Durrer, Pfarrer
 Irène Rüttimann, Katechetin*

Ministrantenaufnahme



Viele erwachsene Menschen engagieren sich in unserer Pfarrei. Ohne ihre Mitarbeit wäre ein vielfältiges Pfarreileben nicht möglich. Aber nicht nur Erwachsene, sondern auch Kinder und Jugendliche erfüllen wertvolle Dienste in unserer Pfarrei. So auch unsere Ministrantinnen und Ministranten. Aktuell zählen 40 Kinder und Jugendliche zu unserer Ministrantenschar. Bald werden es noch mehr sein. Am **Sonntag, 10. Juni** werden neun Mädchen und Buben während des Gottesdienstes **um 10.00** in den Ministrantendienst aufgenommen: *Alisia Doms, Janina Grodska, Sina Omlin, Svenja Peter, Sandra Rohrer, Victoria Stulich, Tanja von Ah, Tim von Ah und Sven von Flüe.*

Die Pfarrei freut sich und wünscht den neuen Minis viel Freude bei ihrem Dienst.

Chorkonzert

Zu seinem 130-jährigen Bestehen lädt der Männerchor Sachseln-Giswil am **Sonntag, 10. Juni, um 18.00** zu einem Chorkonzert in die Pfarrkirche ein. Zusammen mit der Kantorei Sachseln singt er Werke bekannter deutscher Komponisten des 18. und 19. Jahrhunderts. Den Schwerpunkt bildet die Deutsche Messe von Franz Schubert, die als Gesamtwerk mit allen Teilen vorgetragen wird.

Orgelklang

Sonntag, 17. Juni, 17.30. Hans-Jürgen Studer, Flüeli-Ranft, spielt Werke von Schübler und Bach. Türkollekte. Herzliche Einladung!



Kaplanei

Herrenmattli 2 041 660 14 80
kaplanei.flueli@bluewin.ch

Gottesdienste

Sonntag, 3. Juni

9. Sonntag im Jahreskreis

09.15 hl. Messfeier
Opfer: Priesterseminar St. Luzi,
Chur

Montag, 4. Juni

08.00 hl. Messfeier, Kapelle
der Franziskaner

Dienstag, 5. Juni

09.15 hl. Messfeier

Mittwoch, 6. Juni

08.00 hl. Messfeier, Kapelle
der Franziskaner

Donnerstag, 7. Juni

09.15 hl. Messfeier,
obere Ranftkapelle

Fr/Sa, 8./9. Juni

08.00 hl. Messfeier, Kapelle
der Franziskaner

Sonntag, 10. Juni

10. Sonntag im Jahreskreis

09.15 hl. Messfeier
Opfer: Pro audito, Luzern

Montag, 11. Juni

08.00 hl. Messfeier, Kapelle
der Franziskaner

Dienstag, 12. Juni

09.15 hl. Messfeier

Mittwoch, 13. Juni

08.00 hl. Messfeier, Kapelle
der Franziskaner

Donnerstag, 14. Juni

09.15 hl. Messfeier,
obere Ranftkapelle

Freitag, 15. Juni

08.00 hl. Messfeier, Kapelle
der Franziskaner

Samstag, 16. Juni

08.00 hl. Messfeier, Kapelle
der Franziskaner
16.30 Taufe von Nevio Knüsel,
Sohn des Manuel und der
Sabrina Knüsel-Wisler

Gedächtnis

Sonntag, 3. Juni

09.15 Stm. für Anton und Marie-Louise
Schälin-Omlin, Dossen, Flüeli-Ranft.

Mitteilungen

Kleinkinderfeier

Zur Sommerfeier am Donnerstag, 14. Juni, 09.30 im Pfarreiheim Sachseln sind unsere Jüngsten und ihre Begleitpersonen ganz herzlich eingeladen.

Segensgebet

*Der Herr segne deinen Morgen.
Er behüte deine ersten Schritte in den
Tag hinein.
Er erhelle deine Augen und offenbare
dir die Schönheit seiner Schöpfung.
Er wecke deine Sinne, damit du wach
und aufmerksam das Leben an-
nimmst: dankbar, liebevoll, behutsam.*

D. und J. Kuhn, Hoffnungsworte